

Stadt Chemnitz · Dezernat 1 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Markt 1
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Frau Stadträtin
Christin Furtenbacher

Datum 12.06.2018
Unser Zeichen
Durchwahl
Auskunft erteilt
Zimmer
Ihr Zeichen RA-317/2018
Ihr Schreiben vom 28.05.2018
E-Mail

Ihre Ratsanfrage RA-317/2018 - Radfahrausbildung in der Grundschule

Sehr geehrte Frau Furtenbacher,

zu Ihrer Ratsanfrage teile ich Ihnen im Auftrag der Oberbürgermeisterin Folgendes mit:

1. Wieviel Schüler*innen nehmen pro Jahr an der Radfahrausbildung teil? (bitte aufschlüsseln nach Jahren zwischen 2014 und 2017)

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Anzahl Schüler, welche in den Schuljahren 2013/2014 bis 2017/2018 an der Radfahrausbildung teilgenommen haben bzw. noch teilnehmen werden.

Schuljahr	Anzahl Schüler	
	Grundschule	Förderschule
2013/2014	1441	166
2014/2015	1401	143
2015/2016	1500	172
2016/2017	1523	169
2017/2018	1668	156

Die Schülerzahlen der Schulen in freier Trägerschaft können nur direkt bei der jeweiligen Schule bzw. beim Träger abgefragt werden. Die Stadt Chemnitz ist nicht Eigentümer dieser Daten.

2. Absolviert jedes Grundschulkind in Chemnitz eine Radfahrausbildung und Prüfung? Wenn nein, aus welchen Gründen?

Die schulische Verkehrserziehung ist verbindlich im Lehrplan „Sachunterricht“ der Grundschulen verankert und ist damit für jeden Grundschüler verpflichtend.

Kinder, welche eine Förderschule besuchen und gemäß dem Lehrplan „Sachunterricht“ der Grundschulen oder nach dem Lehrplan „Deutsch und Heimatkunde/Sachunterricht“ der Schulen zur Lernförderung unterrichtet werden, absolvieren ebenfalls eine Radfahrausbildung.

...

3. Wer führt die Ausbildung durch?

Die Radfahrausbildung setzt sich aus einem theoretischen und einem fahrpraktischen Teil zusammen. Den theoretischen Unterricht führen die Schulen durch. Die Polizeidirektion Chemnitz beteiligt sich an der schulischen Verkehrserziehung in der Klassenstufe 4 und unterstützt die Lehrer bei der praktischen Radfahrausbildung.

4. Erfolgt die Ausbildung ganzjährig oder nur in bestimmten Monaten? Wenn ja, wann?

Die praktische Ausbildung wird über das ganze Schuljahr hinweg durchgeführt.

5. Unter welchen räumlichen Bedingungen findet die praktische Radfahrausbildung an Chemnitzer Grundschulen im Regelfall sowie bei schlechtem Wetter statt?

Für die Durchführung der schulischen Verkehrserziehung werden derzeit in den Sommermonaten geeignete Flächen auf Schulhöfen und auf dem Gelände des Eissportzentrums genutzt. In den Wintermonaten findet die praktische Radfahrausbildung in Sporthallen statt.

6. Wer stellt das Material (Fahrräder, Verkehrsschilder, Fahrbahnmarkierung etc.) für die praktische Radfahrausbildung zur Verfügung?

Für den Einsatz und den Betrieb der „Mobilen Verkehrsschule“, für die Unterhaltung und Ersatzbeschaffung des Fahrzeuges sowie für die darin befindlichen Sonderausrüstungen (Fahrräder, Verkehrszeichen, Lichtzeichenanlage, Abkreidemaschine und Lautsprecheranlage mit Radio) ist die Verkehrswacht Stadt Chemnitz e. V. zuständig. Hierfür erhält diese von der Stadt Chemnitz jährlich einen Pauschalbetrag. Die Fahrbahnmarkierungen liegen im Aufgabenbereich der Stadt Chemnitz.

7. Welche Angebote zur Radverkehrserziehung über die Radfahrausbildung (laut Lehrplan) hinaus werden von der Stadt gefördert?

Seitens der Stadt Chemnitz werden keine weiteren Angebote gefördert.

8. Welche Kosten entstehen der Stadt durch die Ausbildung pro Jahr?

Die Kosten sind abhängig von den Schülerzahlen. Im laufenden Schuljahr 2017/2018 entstehen der Stadt Chemnitz Kosten in Höhe von etwa 29.000,00 EUR.

Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Aufwendung für die Anmietung Parcours Eissportzentrum:	3.213,00 EUR
Aufwendung für die „Mobile Verkehrsschule“:	10.226,00 EUR
Aufwendungen für Schülerbeförderung:	13.394,00 EUR
Aufwendungen für Fahrbahnmarkierungen:	ca. 2.000,00 EUR.

9. Wie viele Unfälle, an denen Rad fahrende Kinder beteiligt waren, gab es jährlich in den letzten fünf Jahren?

Aus der nachfolgenden Tabelle ist die Anzahl der Verkehrsunfälle in den Jahren 2013 bis 2017, an denen Rad fahrende Kinder beteiligt waren, ersichtlich.

Jahr	Anzahl Verkehrsunfälle
2013	20
2014	30
2015	22
2016	27
2017	32

Freundliche Grüße

Sven Schulze
Bürgermeister